



Landesfrauenrat Sachsen e.V., Strehleener Str. 12–14, 01069 Dresden

Pressemitteilung, 13. September 2021

SPERRFRIST 17.00 Uhr

Siebenter Engagementpreis des Landesfrauenrat Sachsen e.V. zum Thema »Frauen und Medien« geht an Katja Röckel.

Der diesjährige Engagementpreis steht unter dem Thema »Frauen und Medien«. Die Nutzung von Medien und die Reichweite, die Frauen dadurch erreichen können, stellen einen wichtigen Baustein in der Gleichberechtigung dar, wenn Frauen Medien gezielt zur Selbstdarstellung, für Werbung oder zur Unterstützung von Projekten einsetzen, um auf wichtige Themen und Initiativen aufmerksam zu machen. Aber auch wie gleichberechtigt Frauen in den Medien dargestellt werden, steht im Fokus. Noch immer sind Frauen in den Medien unterrepräsentiert. Das muss sich zügig ändern, denn Frauen sind unentbehrlich für die Medienbranche.

Dies beweist auch die hohe Teilnahme an unserer Ausschreibung. Zahlreiche Vorschläge engagierter Frauen haben uns erreicht. Aus den Nominierten wählte die Jury Katja Röckel zur Preisträgerin.

Als Medienpädagogin hat Katja Röckel schon immer auch den Fokus auf geschlechtersensibler Medienarbeit. Dies wird zum Beispiel in ihrem Projekt „Mädchenredaktion >>Radioglowgirls<<“ (<https://soundcloud.com/jungblau/sets/maedchenredaktion>) deutlich. Zudem ist sie die Erfinderin der Radiosendung „Mrs. Pepsteins Welt“ – eine der ersten feministischen Musik- und Interviewsendungen im freien Radio in Ostdeutschland.

Mit ihrer Sendung trägt/ trug sie dazu bei, feministische Themen in die breite Öffentlichkeit zu tragen.

Neben der Vermittlung von Medienkompetenz engagiert sich Katja Röckel auf lokaler Ebene für Frauen- und Gleichstellungspolitik. Ehrenamtlich setzte sie sich viele Jahre als Mitglied im Gleichstellungsbeirat der Stadt Leipzig ein und ist seit 2015 festes Mitglied im Organisationsteam des Leipziger Frauen*festivals.



Landesfrauenrat Sachsen e.V., Strehleener Str. 12–14, 01069 Dresden

Neben der Verkündung der Preisträgerin sowie der Vorstellung aller Nominierten steht ein Input der polnischen Kuratorin und Dozentin Monika Szewczyk zum Thema „Die Rolle der Frau in der polnischen Mediengeschichte und heute“ auf dem Programm.

Nach der Preisverleihung ist ausreichend Raum für Gespräche und Netzwerkarbeit.

Der Landesfrauenrat Sachsen verleiht den 7. Engagementpreis am:

13. September 2021, 15-17 Uhr

Lingnerschloss Dresden (Festsaal)

Bautzner Str. 132, 01099 Dresden

Sie sind herzlich eingeladen, an der Preisverleihung teilzunehmen bzw. sie mittels Berichterstattung zu begleiten.

Ansprechpartnerin:

Susanne Köhler, Vorsitzende Landesfrauenrat Sachsen e.V.

Telefon: 0351 472 1062 | E-Mail: kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. würdigt mit der Vergabe des Engagementpreises seit 2015 herausragendes weibliches Engagement. Ausgezeichnet wird eine Frau, ein Frauenverein oder -verband bzw. Frauenvereinigung oder -initiative, die/der sich in Sachsen besonders auf dem Gebiet der Gleichberechtigung gem. Grundgesetz, Artikel 3, einsetzt.

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung.